Sportamt 26.02.2019

zu Drucksachen-Nr.: 8164/2014-2020

Anfrage der Ratsfraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 19.02.2019 zum Thema "Sanierung von Kunstrasenplätzen"

Inhalt der Anfrage:

Ist die Kostenkalkulation für die Sanierung des Kunstrasenplatzes im Naturstadion Jöllenbeck aufgegangen oder kam es bei der Umsetzung zu Abweichungen – auch bei der Aufteilung der Kosten?

Zusatzfrage 1:

Liegen der Verwaltung Erkenntnisse vor, ob es auch bei der Sanierung anderer Kunstrasenplätze zu ähnlichen Problemen und Kostensteigerung kommt?

Zusatzfrage 2:

Wie ist nach Auffassung der Verwaltung mit solchen unerwarteten Kostensteigerungen umzugehen?

Antwort der Verwaltung:

Die Anfrage wurde vom UWB wie folgt beantwortet:

Die Arbeiten wurden ausgeführt wie ausgeschrieben, es gab keine technischen Änderungen. Der Auftrag lag damals mit 189.890,20€ ca. 30% unter der Kostenschätzung von 250.000,00€. Die Abrechnung lag mit 180.675,97 € nochmals ca. 5% unter dem Auftrag. (Dies liegt vorrangig am guten Zustand der ET Schicht, hier musste nur sehr wenig ausgebaut und wieder erneuert werden.)

Zusätzlich entstanden 24.489,40 Euro Bauverwaltungskosten, sodass das Projekt mit 205.165,37 € abschließt.

Die Zusatzfragen kann das Sportamt nicht beantworten. Eine Stellungnahme des ISB liegt bisher nicht vor. Sie kann bei Bedarf zur nächsten Sitzung nachgereicht werden.